



Kinoverkündigung

Hallo, hier ist Donald Trump. Für Mr. Cohn. Ich danke Ihnen vielmals. - Donald wer? Donald Trump am Beginn seiner Karriere. Darum geht es in dem Film The Apprentice (zu Deutsch: der Lehrling) - The Trump Story. Der Film läuft gerade im Kino.

Donald Trump, gespielt von Sebastian Stan, lernt Roy Cohn kennen, einen windigen Rechtsanwalt und ehemaligen Berater des republikanischen Kommunistenjägers McCarthy. Ja, hallo auch. Wie gehts? Wie gehts Dir? - Mir gehts gut, danke sehr. - Nimm Platz! Wir beißen nich-t! - Wer weiß? - Na, geht doch! Wie ist dein Name, Hübscher? - Ich bin Donald Trump. - Donald Trump, schön, Dich kennenzulernen! Roy Cohn! - Der Roy Cohn, bekannt aus sämtlichen Zeitungen und so? - Ganz recht, der Roy Cohn aus sämtlichen Zeitungen! - Sie sind skrupellos!

Ich bin skrupellos, in der Tat!

Cohn ist äußerst erfolgreich aber gnadenlos.

Ich verrate dir ein kleines Geheimnis. Die Leute beauftragen mich, weil ich ein Gewinner bin. - Wie gewinnen Sie? - Die erste Regel ist die einfachste: Angriff, Angriff, Angriff. Zweite Regel: Gib nichts zu! Streite alles ab! Regel Nummer drei: Egal, was auch passiert, Du beanspruchst den Sieg und gibst nie eine Niederlage zu!

Trump lernt schnell und steigt auf zu einem der einflussreichsten Immobilienmanager Amerikas. Reich und anerkannt will er sein. Und damit aus dem Schatten seines milliardenschweren Vaters treten.

Hallo Judy, hier ist Donald Trump. - Gut, Donald. Was haben Sie als nächstes vor? - Nun, ich habe vor, das Commodore zu kaufen und ich plane, es in das beste und edelste Hotel zu verwandeln der Welt. Judy, der Welt. Es wird das edelste Gebäude der Welt! - Das klingt äußerst ambitioniert. Was treibt Sie an?

Sie sind doch noch so jung, Donald? - Ich habe Flair. Ich bin clever. Ich denke, ich werde sehr erfolgreich sein!

Verleumdung und Erpressung, Betrug und Manipulation der öffentlichen Meinung - jedes Mittel ist Trump recht, seine Ziele zu erreichen.

Als Cohn an Aids erkrankt, lässt Trump ihn wie eine heiße Kartoffel fallen. So hatte Cohn es dem narzisstischen Egomane ja selbst beigebracht.

Um zu gewinnen, musst Du gewiss sein, jedem alles anzutun. Es gibt zwei Arten von Menschen! Es gibt die Gewinner und es gibt die Verlierer!

Attack, attack, attack! Never confess, always deny! Always declare yourself the winner!

Was soll man sagen zu diesen Trumpschen Maximen, wie sie der Film zeigt? Ich jedenfalls habe andere Werte beigebracht bekommen. Und die habe ich bei Jesus gelernt. Die hat er gelehrt und die hat er vor allem gelebt: Durchbruch den Teufelskreis von Gewalt und Gegengewalt! Schlag nicht zurück! Und schlag schon gar nicht als erster!

Er sagt: Die Wahrheit wird Dich freimachen, nicht Lügengebäude und Fake News.

Und vor allem sagt er: Liebe! Liebe Gott und liebe deinen Nächsten wie dich selbst! Das ist

alles!

Damit kann man vielleicht keine Wahlen gewinnen. Aber das Himmelreich!